



## Lesen in der Sekundarstufe Lesekompetenz, Diagnostik und Förderung

### Allgemeiner Rahmen und didaktischer Ansatz

Die eintägige Fortbildung vermittelt Grundlagen der Lesedidaktik anknüpfend an Vorkenntnissen und Interessenlage der Teilnehmer. ‚Lesekompetenz‘ wird von uns als zentrale Schlüsselqualifikation begriffen, deren Förderung und kontinuierliche Weiterentwicklung Aufgabe in jedem Alter ist. Wir gehen von der PISA-Konzeption der ‚reading literacy‘ aus, orientieren uns aber auch an der Neuropsychologie/Neurophysiologie und beziehen aktuelle Ergebnisse der Leseforschung mit ein.

### Themen

Grundlagen des Lesens: Stufenmodelle und verschiedene Theorien zum Leserwerb, Gender-Aspekte etc.

Diagnose und Fördermöglichkeiten: Analyse und Erprobung unterschiedlicher Diagnoseinstrumentarien

Neuropsychologie/Neurophysiologie des Lesens und Lernens: lebensbegleitendes Lernen, verschiedene Lerntheorien und deren Konsequenzen für die Lesedidaktik

Weltwissen und Leseverstehen: Begriffsbildung und Erfahrung, Wortschatz und Verstehensleistung, Vorwissen

Methodik und Didaktik des Lesens: Der Leseprozess, Texterschließungstechniken und Lesestrategien

Leseförderung als Aufgabe der Schulentwicklung: Entwicklung schulischer Lesecurricula und Leseprojekte, Schulbibliotheken und Lese-Schreibzentren,

### Zielgruppe:

Das Angebot richtet sich an Leitungspersonen und Lehrkräfte aus Schulen und Bildungseinrichtungen, die mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen arbeiten, die einen sprachlichen Förderbedarf haben

### So kann die Fortbildung aussehen:

#### Vormittag:

Einführung „Stufen der Leseentwicklung“ mit praktischen Beispielen zu Diagnose und Förderung;  
Vorstellung von Lesetests und Fördermaterialien

#### Nachmittag:

Entwicklung des kompetenzorientierten Unterrichtens und individualisierten Lernens mit Aufgabenbeispielen aus den Fachbereichen Naturwissenschaften bzw. Mathematik, Sprachen und Gesellschaftswissenschaften;  
Hilfen zur Entwicklung eigener Materialien

**mehrtägige Fortbildungen sind möglich**

### Referenten

**Elisabeth Gessner**, Lehrerin mit Unterrichtserfahrung an Gesamtschule, Förderstufe und Gymnasium, von 1999 bis 2004 in der Lehrerfortbildung tätig, von 2004 bis 2010 Mitarbeiterin in einem Forschungsprojekt und pädagogische Mitarbeiterin an der Universität Kassel. Seit 2010 Dozentin am Institut für Germanistik im Fachbereich Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel.

**Horst Paul Kuhley**, Lehrer mit Unterrichtserfahrung an Grundschule, Gesamtschule, Förderstufe und Gymnasium; von 1996 bis 2004 in der Lehrerfortbildung als Projektmanager der Hessischen Europaschulen tätig. Von 2005 bis 2010 pädagogischer Mitarbeiter an der Universität Kassel. Seit 2011 Dozent am Institut für Germanistik im Fachbereich Geistes- und Kulturwissenschaften der Universität Kassel.

**Forum Lesen Kassel**

**Institut für Sprachdidaktik**

**Fortbildungsangebot**

**Lesekompetenz, Diagnostik und  
Sprachförderung von Jugendlichen  
und jungen Erwachsene**